

*Akustisches Gedächtnis 2- Der Trainer liest die Geschichte interessant, langsam und deutlich vor. Eventuell liest er sie ein zweites oder sogar drittes Mal vor. Je nach Kind. Danach werden die Fragen beantwortet.*

Es war einmal ein Zwerg.

Er lebte in einem großen, großen Wald.

Er war fröhlich und zufrieden, denn er hatte alles, was ein Zwerg zum Leben braucht:

eine Zipfelmütze, einen schönen langen, weißen Bart und eine kleine, sehr gemütliche Schwammerlhütte.

Auch seine blaue Hose und sein grünes Hemd passten ihm sehr gut.

Jeden Morgen schnappte er seinen Korb, um Essen zu besorgen.

Dazu musste er aus seinem Schwammerlhäuschen herausgehen und die Tür verschließen.

Dann ging er 150 Schritte nach rechts, wo er beim Nachbarszwerg ein Brot besorgte.

Wenn er damit fertig war, musste er überlegen, ob er Milchprodukte wie Milch, Käse, Joghurt und Topfen wollte oder gute Aufstriche.

Wollte er Milchprodukte, musste er geradeaus weitergehen – 10 Minuten lang bis zum ältesten Zwerg des großen, großen Waldes.

Dort bekam er dann die leckeren Milchprodukte.

Wollte er jedoch die guten Aufstriche, musste er drei mal in die Luft springen und laut „Hallo!“ rufen, damit ihn der Vogel hörte.

Sobald dieser angefliegen kam, kletterte er auf den Rücken des Vogels und ließ sich in den Korb des Eichhörnchens bringen, welches die besten Aufstriche im großen, großen Wald machte.

Dann kletterte er den Baum hinunter und macht sich mit den Leckerbissen wieder auf den Weg nach Hause.

MMMHHH!

1. Welche Farbe hat die Hose des Zwergs?
2. Wie viele Schritte sind es von der Schwammerlhautür bis zum Nachbar mit dem Brot?
3. Wie oft muss der Zwerg springen, um zu den leckeren Aufstrichen zu kommen?
4. Was muss er noch tun, damit der Vogel ihn hört?
5. Kannst du dich erinnern, wie lange er zum ältesten Zwerg des großen, großen Waldes gehen muss, um Milchprodukte zu bekommen?
6. Welche Milchprodukte verkauft der älteste Zwerg im großen, großen Wald?